

fehlen."

- 1) s. EA VI 2, 80 (Nr. 49). Die entsprechende Zuger Instruktion s. Zurlaubiana AH 113/125 Pt. 21.
- 2) s. ebenda AH 113/126
- 3) s. EA VI 2, 83 hhh spez. 84 Zeile 11-40

Original, mit Siegel - AH 113, 375-376 - Blatt 376^r leer

128

1655 Dezember 18.

A

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN AN DEN LANDVOGT
DER FREIEN ÄMTER HPTM. JAKOB WIRZ, LANDRAT VON OBWALDEN

"Allss dan verschinen tagen die [wegen des drohenden 1. Villmergerkrieges] Zu Sinss uffgestellte fuosspost an unnss langen lassen wer dieselbige umb biss anhero gethane dienst bezahlen werde. Nun habend wir befunden dass wir die Jenigen fuossposten so uff unnser land-schafft uffgestellt, billich bezahlen sollen unnd wollen, wass aber die Jenige so Zu Sinss bestellt betreffen thuot, wyl selbige gemeinen Cath. Orthen gedienet unnd ess die hohen Oberkeiten¹ berührt, allss würt dir obgelegen syn in berürter loblichen Orthen namen denselbigen gebührende satisfaction zuthun, woltend wir dir wohlmeinlich anfüegen, blybend dir mit sonderen gunsten bygethan, unnd thundt unnss samptlichen Göttlichen Gnaden wohl empfehlen."

"fuoss Posten zallen"

- 1) Sins war zwar eine Herrschaft Luzerns; im Falle eines Glaubenskrieges war aber die Landesobrigkeit - in unserem Falle die in den Freien Aemtern mitreg. v kath. Orte - zuständig.

Original, mit Siegel - AH 113, 377-378 - Blatt 377^v und 378^r leer

129

1642 Februar 9., Luzern

A

SCHREIBEN VOM [MAIL./SPAN. AMBASSADOR BEI DEN KATH. ORTEN] CARLO [EMANUELE] CASATI AN AMMANN¹ UND RAT VON STADT UND AMT ZUG, "CONFEDERATI CON S.M. [DEM KÖNIG VON SPANIEN, PHILIPP IV.]", ZUG

"Già non dubbito, che alle SS: VV:^{re} sarà statto participato dalli